

„Erinnert an die Coen-Brüder“
kino-zeit.de

„Abseitige, schräge Figuren (...)
mit reichlich Identifikationspotential,“
programm kino.de

Kinostart am 5. JULI 2018!

Was wäre, wenn **ALLE SCHAUSPIELER** des Hamburger Thalia Theaters
IN EINEM FILM spielen würden?

Was wäre, wenn die Bühnenbildner, Kostümbildner, Maskenbildner,
Techniker und Assistenten des Theaters diesen Film möglich machen
würden - **UND ZWAR OHNE GELD?**

SO ETWAS GAB ES NOCH NIE! Oder um es anders zu sagen: **SO ET-
WAS HAT ES WIRKLICH NOCH NIE GEGEBEN!**

DAS ERGEBNIS STARTET am 5. JULI 2018 im Kino!

»Am Ende ist man tot« — Eine Finanzkomödie in mehreren Episo-
den. Ein modernes Märchen vom Geld und anderen Menschlichkei-
ten.



Daniel Lommatzsch
Buch, Regie, Produktion

1977 in Hamburg geboren;
2002 Schauspieldiplom Hochschule für
Schauspielkunst Ernst Busch Berlin;
Engagements als Schauspieler u.a. am
Schauspielhaus Zürich, Schauspiel
Hannover, Maxim Gorki Theater,
Schauspielhaus Köln; ab 2009 bis 2017
Ensemblemitglied des Thalia Theater Ham-
burg; ab 2000 diverse Arbeiten als Schau-
spieler in Film, TV und Hörspiel, u.A.: »Tat-
ort- Der illegale Tod«
(Regie: Florian Baxmeyer),
»Der Baader Meinhof Komplex«
(Kinofilm, Regie: Uli Edel),
»Stubbe – Von Fall zu Fall«
(Regie: Peter Kahane),
»Die letzte Schlacht«
(Regie: Hans-Christian Blumenberg),
»Identity kills«
(Kinofilm, Regie: Sören Voigt)

Arbeiten als Regisseur und Autor:

»Hilfe, die Herdmanns kommen« (Theater)
»Menschenkriege« (Theater)
»Draußen das Leben«
(Kurzfilm / Buch & Regie, 2007)
»Das geile Geld«
(Kurzfilm / Buch & Regie, 2009)

Texte in diversen Theaterprojekten
(u.A. bei Schorsch Kamerun, Stefan Pucher,
Susanne Schwarz), sowie für den Solo-
abend »Zentralisten« und das Hörspiel „Ein
Menschenbild, das in der Summe Null
ergibt“ (Regie: Schorsch Kamerun / aus-
gezeichnet mit dem Hörspielpreis der Kriegs-
blinden)



Mehr unter

<http://www.am-ende-ist-man-tot.de/>

TECHNISCHE DATEN

FORMAT	DIGITAL
TON	DOLBY DIGITAL
LÄNGE	85 MIN.
PRODUKTIONS LAND	D
PRODUKTIONS JAHR	2017
KINOSTART	21. JUNI 2018

CAST

Mit dem Ensemble des Thalia Theater Hamburgs: Bruno Cathomas, André Szymanski, Alice Dwyer, Nadja Schönfeldt, Anne Schäfer, Mirco Kreibich, Jörg Pohl, Oda Thormeyer, Wolf-Dietrich Sprenger, Gabriela Maria Schmeide, Monti Brandt, Thomas Niehaus, Franziska Hartmann, Lisa Hagmeister, Rafael Stachowiak, Julian Greis, Birte Schnöink, Aenne Schwarz, Matthias Buss, Karin Neuhäuser, Jens Rachut, Sebastian Rudolph, Matthias Leja, Patrycia Ziolkowska, Andreas Christ, Cathérine Seifert, Sebastian Zimmer, Victoria Trauttmansdorff, Barbara Nüsse, Günther Schäfer, Alexander Simon, Tilo Werner, Marina Galic, Jens Harzer, Julia Riedler, Sandra Flubacher, Christina Geiße, Sven Schelker, Alicia Aumüller, Heiko Raulin, Marie Löcker, Lady Cindy Elisabeth Mensah, Pascal Houdus, Steffen Siegmund, Ken-David Baehr, Guillermo Arrigone, Bruno Alexander, Peter Maertens, Eberhardt Bergk, Hans-Hauke Rösner, u.a.

CREW

REGIE & DREHBUCH & PRODUKTION

Daniel Lommatzsch

KAMERA

Marat Burnashev

TON

Nourdin Ghanem

MONTAGE

Aleko Gotscheff

TONMISCHUNG

Nourdin Ghanem

TON

Dirk Bakker, Leon Danie, Laurence Peters

MUSIK

Felix Knopp, Martin "Dog" Kessler, Dirk Ritz, Marco Schmedtje

AUSSTATTUNG/SZENENBILD

Ute Radler

KOSTÜME

Sybille Wallum

PRODUZENTEN

Friederike Harmstorf

Franziska Autzen

VERLEIH

Curious Collaboration UG

VERTRIEB Kino

barnsteiner-film

Verleih wird gefördert von der



Filmförderung Hamburg
Schleswig-Holstein



& mit großer Unterstützung des

THALIA